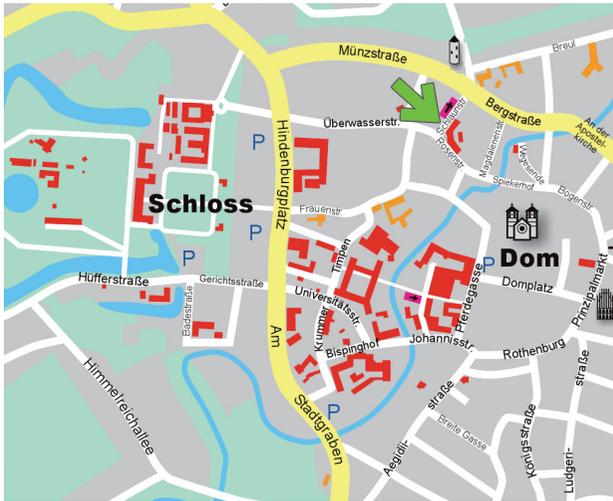


› Standortvorteil Münster

- › Internationales Lehrpersonal
- › Ausgezeichnete Bibliothek mit sehr großzügigen Öffnungszeiten
- › Zusätzliche Sprachpraxis durch jährlich wechselnde Lehrende aus Taiwan
- › Gut ausgebautes Alumni-Netzwerk



› Betreuungsangebote

- › Individuelle Betreuung der Abschlussarbeit im BA-Kolloquium
- › Beratung bei der Organisation eines Auslandsjahres in China oder Taiwan
- › Förderung nach dem Abschluss

› Zulassungsverfahren

Studienbeginn ist im Wintersemester. Das Fach China-Studien ist zulassungsfrei. Wenn Sie die Zugangsvoraussetzungen erfüllen und die Anmeldefristen einhalten, bekommen Sie mit Sicherheit einen Studienplatz. Eine Bewerbung ist nicht notwendig, Sie können sich direkt online einschreiben. Die Online-Immatrikulation erfolgt unter www.uni-muenster.de/studium/bewerbung.

Hier finden Sie auch die für Ihre Einschreibung relevanten Termine und Fristen. Bitte beachten Sie auch die Zulassungsbedingungen für Ihr zweites Fach, für das eine vorherige Bewerbung notwendig sein kann!

Weitere Informationen zum Zulassungsverfahren stellt die Zentrale Studienberatung der WWU Münster auf ihren Internetseiten bereit: <http://zsb.uni-muenster.de>

› Kontakt

Institut für Sinologie und Ostasienkunde
Schlaunstraße 2
D-48143 Münster
Tel.: +49 251 83-24574
Fax: +49 251 83-29827
Email: sino@uni-muenster.de

Öffnungszeiten:
Mo–Fr: 8.00–18.00 Uhr

www.uni-muenster.de/Sinologie
www.uni-muenster.de/Philologie



› Bachelor of Arts 2-Fach

Chinastudien



› Studieninhalte

Der Bachelor-Studiengang Chinastudien kombiniert in sechs Semestern die Vermittlung von Sprachkompetenz mit dem Erwerb gesellschaftswissenschaftlicher Kenntnisse.

› Sprache

Der Schlüssel zum Verständnis der chinesischen Kultur ist die Sprache. Ein Schwerpunkt des BA-Studiums in Münster liegt auf dem Erlernen des Modernen Chinesisch. Durch sprachpraktische Übungen und gezieltes Training gewinnen Sie Sprachkenntnisse, die Sie für den Beruf oder ein Aufbaustudium qualifizieren.

› Landeskunde

In Vorlesungen und Seminaren wird das politische und wirtschaftliche Zeitgeschehen im Reich der Mitte beleuchtet. Überdies erarbeiten Sie sich Fachkenntnisse über die Gesellschaft und Geographie des gesamten chinesischen Kulturraums.

› Geschichte

Einen Überblick der chinesischen Geschichte von den Anfängen bis zur Neuzeit erlangen Sie in einer Sequenz von drei Seminaren. Durch diese historische Perspektive entwickeln Sie ein tiefes Verständnis für die chinesische Kultur.

› Aufbau des Studiengangs

1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Modernes Chinesisch für Anfänger		Modernes Chinesisch			Klassisches Chinesisch
Sprachpraxis: Konversation & Übung		Sprachpraxis: Konversation & Übung			Schriftsprache: Lektüre literarischer Texte
Gesellschaft & Landeskunde		Neuzeitliche Grundlagen	Geschichte Altertum		Geschäfts-chinesisch
		Politik und Wirtschaft			Lektüre Wirtschaft
				Geschichte Mittelalter	Kolloquium

Im letzten Jahr des Studiums steht Ihnen eine Option offen: Sie können den Schwerpunkt mit Geschäftschinesisch und begleitender Lektüre auf die Wirtschaft des modernen China legen. Oder Sie konzentrieren sich mit Klassischem Chinesisch und Lektüre literarischer Texte auf das vormoderne China. Empfehlenswert ist jedoch, beide Module parallel zu belegen.

Als fakultative Ergänzung gibt es das Modul China-Kreativ, in dem gängige Recherche-Methoden sowie die Erstellung eigener wissenschaftlicher und journalistischer Texte über China vermittelt werden.

› Zugangsvoraussetzungen

Generell benötigen Sie das Abitur oder eine gleichwertige Zugangsberechtigung, um ein Studium an einer Universität aufzunehmen.

Das Studienfach Chinastudien entspricht keinem Unterrichtsfach an deutschen Schulen und führt somit nicht zum Lehramt!

› 2-Fach-Bachelor

Um das Fach Chinastudien studieren zu können, muss ein weiteres Fach mit dem Abschluss „2-Fach-Bachelor“ gewählt werden. Die Fächer werden gleichgewichtig miteinander kombiniert.

Am Ende des Studiums entscheiden Sie, in welchem der zwei Fächer Sie die Abschlussarbeit anfertigen. Die Wahl des Themas geschieht in Absprache mit Ihrem Betreuer.

› Perspektiven nach dem Studium

- › Wirtschaft
- › Diplomatischer Dienst
- › Beratertätigkeiten
- › Nichtregierungsorganisationen
- › Kulturaustausch
- › Sprachvermittlung
- › Journalismus
- › Verlagswesen